

# Trotz Kräfteverschleiß obenauf

## **TSV Herrsching - FC Penzing 1:0 (0:0)**

**TSV Herrsching:** Stefan Salcher, Alois Barth, Alex Sieber (46. Martin Barth), Sebastian Schlauderer, Maxi Welte, Philipp Schlederer, Sebastian Brennauer, Domenech Manes (58. Tayfun Yarangünü), Sascha Englisch, Bülent Yilmaz, Sladi Vecanin (79. Claudio Cucchiara); **Trainer:** Daniel Maxbauer

**FC Penzing:** Marcel Peschel, Jürgen Frei, Thomas Müller, Kristofer Malicki, Rainer Leszczynski, Patrick Plötter, Christoph Fries, Christof Kandzia, Emanuel Schöne (73. Steven Büchel), Adam Gawron, Tobias Rädisch; **Trainer:** Harald Plöhn

**Schiedsrichter:** Jonas Beinhofer zeigte eine ordentliche Leistung

**Zuschauer:** 70

**Beste Spieler:** Fehlanzeige

**Tore: 1:0 Philipp Schlederer (66.)** - Penzing rechnet damit, dass der abgewehrte Ball ins Tor ausstrudelt. Die Kugel bleibt aber an der Eckfahne liegen, Bülent Yilmaz schnappt sich das Leder und setzt sich gegen seinen Gegenspieler durch.

Die darauffolgende Flanke drückt Schlederer aus sechs Metern per Kopf über die Linie;

**Stimmen: Josef Wimmer (AL Herrsching):** Aufgrund unserer personellen Probleme sind wir natürlich mit den momentanen zwölf Punkten zufrieden.

**Zum Spiel:** Den Hausherrn waren die Anstrengungen aus den beiden englischen Wochen noch deutlich anzumerken. Die Gäste konnten diesen Umstand aber nicht nutzen, obwohl man in der ersten Halbzeit zwei sehr gute Chancen zur Führung hatte. Der Gastgeber durfte sich in dieser Situation bei Schlussmann Stefan Salcher bedanken, der zwei Mal im Eins-gegen-Eins rettete.

Nach dem Wechsel gestaltete sich die Begegnung ausgeglichener. Die Herrschinger agierten jetzt konzentrierter und ließen die Penzinger nicht mehr gefährlich vor das eigene Gehäuse kommen.